

Der Tauschhandel.

„Willst du mir den Apfel schenken,
Schenk' ich dir die Bretzel, Franz!“ —
Franz, der muß sich noch bedenken,
Ihm behagt der Tausch nicht ganz.
Zaudernd steht der kleine Mann,
Sieht sich seinen Apfel an.

„Diesen, Liesel, diesen grade?“ —
„Freilich,“ sagt sie, „gib ihn her!
Glaub mir, es ist nicht dein Schade,
An der Bretzel hast du anehr.“ —
„Und warum,“ fragt er darauf,
„Issest du nicht selbst sie auf?“